

Das Lob gebührt Allah; wir preisen Ihn und suchen Seine Hilfe und Vergebung. Friede und Segen auf den Führer der Aufrichtigen, auf unseren Propheten Muhammad (ﷺ), auf seiner Familie und seinen Gefährten.

Verehrte Geschwister im Islam,
In der heutigen Freitagspredigt sprechen wir über die besten Orte der Erde, die Moscheen (Almasjed), denn der Gesandte Gottes (ﷺ) berichtete, dass die besten Orte der Erde die Moscheen sind. Die Moscheen sind die besten Orte auf der Erde bei Allah, darin werden die Gebete verrichtet, der Quran rezitiert und weitere gute Taten vollbracht.

An diejenigen, deren Herz an den Moscheen hängt, gilt die Botschaft, dass sie am Tag des Jüngsten Gerichts im Schatten von Allah wird, wie es unser geliebter Prophet Muhammad (ﷺ) verkündete. Abu Huraira (r) überliefert, dass der Prophet (ﷺ) sagte: "Sieben genießen den Schutzschatten Allahs (am Jüngsten Tag), wenn es keinen Schatten gibt außer Seinem Schutzschatten: Dazu gehören diejenigen, deren Herz ständig mit der Moschee verbunden ist. (von Al-Bukhari und Muslim überliefert).

Die Moscheen haben im Leben der Muslime einen besonderen Stellenwert. Sie erleichtern es uns, unseren Kindern und Jugendlichen ihre Religion näher zu bringen. Deshalb ließ unser Prophet, als er von Mekka nach Medina wanderte und bevor er Medina erreichte, in der Nähe von Medina eine Moschee bauen, die sogenannte Qubaa Almasjed. Und als er Medina erreichte, ließ er als erstes eine Moschee errichten, um so den Islam fest in den Herzen der Menschen zu verankern.

Geschwister im Islam, die Moschee zu säubern ist eine ehrenvolle Tat und tugendhaft; Abu Huraira (r) sprach über eine Frau, die die Moschee säuberte. Als der Gesandte Gottes (ﷺ) eines Tages nach ihr fragte, sagte man zu ihm, dass sie gestorben war. Der Prophet sagte: "Warum hat man mir nicht Bescheid gesagt?" Als die Anwesenden staunten, da sie diese Person gering schätzten, sagte er: "Nun zeigt mir das Grab der Verstorbenen!" Als man ihm das Grab zeigte und verrichtete dort für sie das Gebet betete für sie.

Unter den Muslimen ist die Errichtung einer Moschee eine der beliebtesten Taten, denn der Lohn für diese Tat erscheint unermesslich. In einem Hadith heißt es: „Wer um Allahs Willen eine Moschee baut, dem wird Allah ein Haus im Paradies bauen lassen“ (Überliefert von Al-Bukhari und Muslim)

In einem weiteren Hadith lehrt der Prophet (ﷺ), dass es sieben Taten gibt, dessen Lohn der Gläubige bereits in seinem Grab erhalten wird. Unter denen waren die, die einer Moschee errichteten.

Verehrter Muslim und verehrte Muslimin Ein Haus dass für dich vom Herren der Welten im Paradies erbaut wurde ist jenseits unserer Vorstellungskraft – und schöner und herrlicher als alles was wir uns im Entferntesten auch vorstellen können. SubahnAllah, welche Ehre für den Menschen – in einem Haus zu wohnen, dass für dich von Allah erbaut wurde!

In Folgenden möchten wir euch einige Verhaltensregeln für den Besuch von Almasjed kurz ansprechen:

Die Begrüßung der Moschee, wenn man sie betritt. Der Gesandte Allahs, Allahs Segen und Heil auf ihm, sagte: Wenn einer von euch in die Moschee eintretet, der soll ein Gebet aus zwei Rakk`a verrichten, bevor er sich hinsetzt.

Man geht in die Moschee in schönster Kleidung. Man soll nicht schmutzig sein und somit die Gemeinschaft stören. Auch der Koran fordert uns hierzu auf, wenn es hier heißt: "O ihr Söhne Adams. Wenn ihr die Moscheen besucht, legt schöne Kleidung an und was euch sonst noch schmückt."

Man soll vor dem Besuch der Moschee weder frischen Knoblauch noch frische Zwiebeln essen, um andere Betende durch den Geruch nicht zu stören. In einem von Al-Bukhari überlieferten Hadith heißt es, dass der Prophet (ﷺ) sagte: „Wer Knoblauch oder Zwiebeln gegessen hat, der soll uns meiden“.

Man soll Lärm, viel unnützes Gerede und lautes Reden über Unerwünschtes unterlassen. Ebenfalls sollte jeder darauf achten, sein Telefon so einzustellen, dass in der Moschee keine Klingeltöne, Melodien oder Gesänge erschallen. Mit diesen Tönen werden Betende gestört. Wir dürfen verehrte Geschwister schließlich nicht vergessen, dass wir uns im Haus Allahs befinden, wenn wir eine Moschee betreten.

Möge Allah eure Wohltätigkeit und Hilfsbereitschaft annehmen und euch reichlich dafür belohnen.